

Die Ritter sprachen: "Hast du alle Teile?" Vati sagte. "Ja." Die Ritter sprachen: "Dann lege die Teile auf den Boden und das Tor zum dunklen Schwert sollte sich öffnen." Er legte sie hin und das Tor öffnete sich. Da war es, das dunkle Schwert! Vati zog es aus dem Stein. Da kam seine Schwester. Sie forderte ihn zum Kampf heraus. Der Kampf ging über mehrere Tage, aber zum Schluss siegte seine Schwester über ihn.

Diesem Kampf folgte also die Spaltung von Gut und Böse.

ENDE

# Der SchwarzeRitter

geschrieben von  
**Luke Lichtblau**

-9-

-7-

www.minibooks.ch

-5-

-4-

-3-

-2-

einem Dolch. Vati tötete auch ihn und ging zum großen Tor zurück

Sie sagten: "Wir sind die Ritter der Dunkelheit, was willst du hier?" Vati antwortete: "Ich will das dunkle Schwert!" Die Ritter erklärten: "Um das dunkle Schwert zu bekommen, musst du alle fünf Könige töten!" Vati fragte: "Wieso soll ich das tun?" Die Ritter sagten: "Jeder von ihnen hat einen Teil vom Amulett, mit dem du das Tor öffnen kannst!" Vati fragte: "Und wo sind sie?" Die Ritter antworteten: "Einer im Norden, einer im Süden, einer im Westen, einer im Osten und der fünfte ist dein Vater!" Vati ging los und tötete den ersten, den zweiten, den dritten und den vierten. Als er bei seinem Vater, schließt dieser mit

Es war einmal der Sohn des Königs. Der König war immer nett zu den Menschen, doch sein Sohn hatte eine schwarze Seele. Er wollte schon immer das dunkle Schwert, um das königreich zu zerstören. Doch seine Schwester verhinderte es immer. Doch in der Nacht ging der Sohn des Königs, auch Vati genannt, los und suchte das dunkle Schwert. Seine Schwester bemerkte es aber und folgte ihm bis zu einem großen Tor. Er wusste, wenn er da durch geht, würde er das dunkle Schwert erlangen. Doch als er durchging, kamen Ritter mit Waffen.